

## Keine Entspannung bei Strompreisen in 2020 – Energiemarktexperte Rabe: "Auf die Verbraucher kommen Preissteigerungen zu"

"Die Strompreise steigen in 2020 weiter", prognostiziert Jan Rabe, Energiemarktexperte und Mitbegründer von Wechselpilot. "Die Verbraucher müssen mit Preiserhöhungen rechnen, das zeigen unsere Daten." Seit dem Jahreswechsel hätten mehr als 400 Strom-Versorger ihre Preise erhöht – im Schnitt um vier bis fünf Prozent. "Wir können nur jedem anraten, regelmäßig den



Stromtarif zu wechseln, egal wie - so spart man im Vergleich am meisten."

"Die Gründe für die Preissteigerungen sind vielfältig" so Rabe, der seit über zehn Jahren im Energiesektor tätig ist. In 2020 steige die **EEG-Umlage** zwar von 6,405 Cent/ kWh in 2019 auf 6,756 Cent/ kWh an. Diese sei aber nicht alleinig schuld an den höheren Kosten. So haben auch die Preise für **CO2-Emmissionszertifikate** in den letzten Jahren stark angezogen und steigen umweltpolitisch bedingt vermutlich weiter. Das hat direkte Auswirkungen auf den Strompreis. Und auch die **Stromerzeuger** erhöhen teils ihre Vertriebs-Preise – und holen nach, was sie zuletzt nicht gemacht haben.

Dazu kommt die **internationale politische Lage**. Zwar ist der Anteil der Erneuerbaren Energien an der Stromerzeugung in Deutschland in den letzten 20 Jahren stark angestiegen. "2018 erfolgten 49 % der Bruttostromerzeugung aber noch über fossile Energieträger", wie Rabe anhand von Daten des Statischen Bundesamtes zeigt. "Wenn Konflikte in vor allem erdöl- und erdgasreichen Regionen zunehmen, wie beispielsweise jüngst im Mittleren und Nahen Osten, kann es daher zu Strompreis-Steigerungen bei uns kommen. Dazu kommt die **große internationale Nachfrage** nach fossilen Energieträgern, die die Preise treibt."

Die Strompreise steigen seit rund 10 Jahren kontinuierlich an – **seit 2009 um 33** %. "Hier kommen beachtliche Summen zusammen", hält der Diplom-Physiker Rabe fest. "Das Problem ist, dass nach wie vor rund 60 Prozent der Deutschen nicht regelmäßig ihren Stromvertrag wechseln – hier entgeht jedem Einzelnen jährlich eine Stange Geld."

Die Erfahrung von Wechselpilot mit zehntausenden von Kunden zeige, dass **jeder Haushalt pro Jahr durchschnittlich 390 Euro sparen** könne. Zwar können dadurch generelle Preissteigerungen nicht ausgeschlossen werden. Aber zumindest hole man das Maximum an Einsparung raus.

## **Ausführliche Informationen** zu dem Thema finden Sie <u>hier</u>.

Für **Presserückfragen** steht Ihnen Frau Stephanie Hein, Head of Marketing & Website der Wechselpilot GmbH, gerne zur Verfügung:

Festnetz: +49 (0) 40 882 1566 58

Mobil: +49 (0) 176 623 75 962

E-Mail: presse@wechselpilot.com

Website: www.wechselpilot.com/presse/



## Über Wechselpilot

Die Wechselpilot GmbH ist ein unabhängiger Wechselservice, der für Privat- und Gewerbekunden die langfristige Optimierung von Strom- und Gaskosten übernimmt. Die Dienstleistung umfasst neben dem Tarifvergleich und einer individuellen Beratung und Empfehlung auch den vollständigen Vertragswechsel sowie die gesamte Kommunikation mit den Versorgern.

Der Service von Wechselpilot ist zu 100 Prozent unabhängig. Der Grund hierfür ist, dass Wechselpilot in keinerlei vertraglicher Verpflichtung zu Strom- oder Gasanbietern steht – und beispielsweise keine Provisionen von diesen erhält. Dadurch hat Wechselpilot die Möglichkeit, unabhängig nur solche Anbieter zu empfehlen, die einem strengen Qualitäts-Check unterliegen und im Interesse des Kunden sind. Wechselpilot berechnet für seinen Service eine Gebühr in Höhe von 20 Prozent der tatsächlichen Einsparung. Wenn der Vertragswechsel nach zwölf Monaten keine Ersparnis erzielt hat, bleibt der Service für den Kunden kostenfrei.

Das Unternehmen wurde 2016 von Jan Rabe und Maximilian Both gegründet und hat seinen Sitz in Hamburg. Seitdem betreut Wechselpilot rund 55.000 Kunden. Im April 2019 verlieh Stiftung Warentest dem Wechselservice das Qualitätssiegel "sehr empfehlenswert" und zählt Wechselpilot damit zu den Test-Siegern.